



Kolektor Missel Insulations GmbH, Postfach 16 71, 70706 Fellbach/Stuttgart

Per E-Mail: andreas.palla@dw-systembau.de

DW Systembau GmbH
Herr Andreas Palla
Stockholmer Str. 1
29640 Schneverdingen

21. März 2018

Missel Brandschutz-Dämm-Manschetten in Spannbetondecken

Sehr geehrter Herr Palla,

beiliegend übersenden wir Ihnen Informationen zur Durchführung von Rohrleitungen durch Stahlbetonplatten / Spannbetonplatten aus Normalbeton mit Hohlräumen mit Mörtelverguss.

Der Deckenverguss ist hohlraumfüllend auszuführen. Angeschnittene Deckenhohlräume sind in der Tiefe von mindestens 50 mm vollständig und dicht mit Mörtel oder Beton zu verschließen. Die Durchführung kann als rechteckige Öffnung oder als Kernbohrung ausgeführt werden. Die Durchführungsposition und –größe ist statisch zu bemessen. Der Deckenverguss ist brandsicher auszuführen, also gegen Herabfallen zu sichern.

Bei diesem Einbau werden die Schutzziele der Landesbauordnung „Verhinderung der Übertragung von Rauch und Feuer“ sicher erfüllt.
Die Schutzziele der MBO § 3, der MLAR, die LAR der Länder und der ABZ können somit ebenfalls erfüllt werden.

Formal handelt es sich bei dieser abweichenden Bauart um eine nicht wesentliche Abweichung vom AbP bzw. AbZ, die wir Ihnen hiermit bestätigen können.
Eine nicht wesentliche Abweichung gilt gemäß MBO 2002 mit Änderung vom 13.05.2016, § 21 als Übereinstimmung.

Da wir aber nicht jede Baustellensituation im Detail beurteilen können, empfehlen wir Ihnen mit dem Brandschutzgutachter vor Ort diese unwesentliche Abweichung zu besprechen und sich zu genehmigen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Adam P. Renner

Kolektor Missel Insulations GmbH
Adam P. Renner
Kundenservice

Kolektor Missel Insulations GmbH
Max-Planck-Straße 23
D-70736 Fellbach/Stuttgart

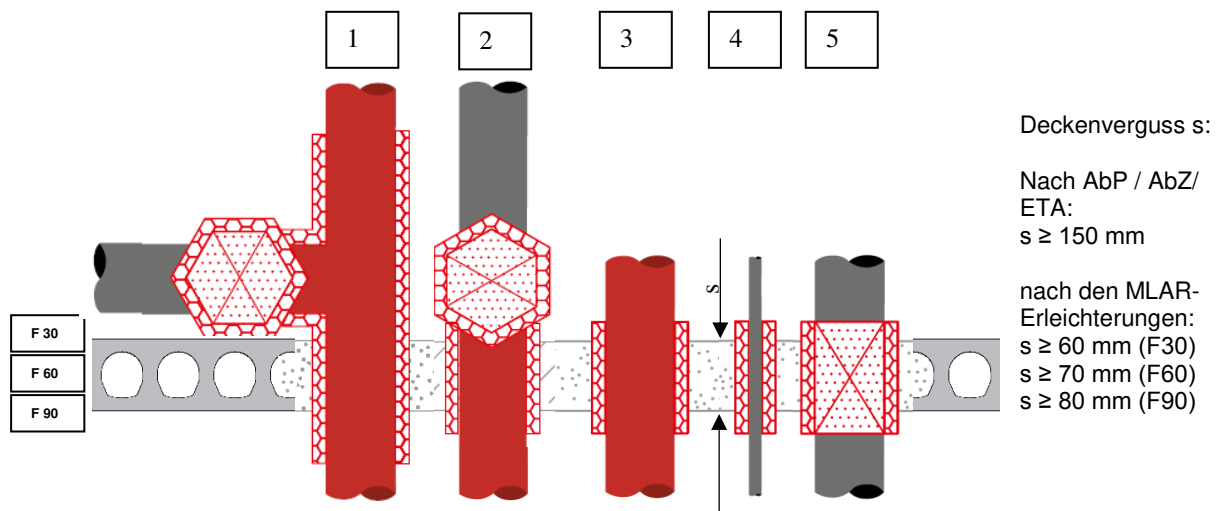
T +49 711 5308 0 **F** +49 711 5308 128
E info@missel.de **W** www.missel.de

Sitz der Gesellschaft: Fellbach
Registergericht: Amtsgericht
Stuttgart, HRB 726176
Steuer-Nr. 90493/46069
Ust-Id-Nr. DE814937605
Geschäftsführer: Rado Starc

Bankverbindung:
Hypovereinsbank, Stuttgart
IBAN DE11 0290 0388 7728 67
BIC HYVE DE MM473

Bankverbindung:
Kreissparkasse, Waiblingen
IBAN DE30 6025 0015 0962 12
BIC SOLA DE S1WBN

Durchführung von Rohrleitungen durch Stahlbetonplatten oder Spannbetonplatten aus Normalbeton mit Hohlräumen mit Mörtelverguss.



Nr.	Installation	Rohrwerkstoff	Rohrdurchführung	Rohraußendurchmesser	Missel Brandschutz-Dämm-Manschette
1	Abwasser / Mischinstallation Deckendurchführung mit seitlichem Übergang	Falleitung: Gusseisen Anschlussleitung: Kunststoff	R 90	Falleitung ≤ 125 mm Anschlussleitung ≤ 125 mm	BSM-GuKu Set
2	Abwasser / Mischinstallation Deckendurchführung mit senkrechtem Übergang	Falleitung aus Gusseisen mit Übergang auf Kunststoff oberhalb der Decke	R 90	≤ 110 mm	BSM-GuKu FL
3a	Heizung Trinkwasser Abwasser Feuerlöschleitung Gas	Nicht brennbar z.B. Gusseisen, Stahl, Kupfer	R 90	Nach AbP, Gusseisen ≤ 275 mm Stahl ≤ 159 mm Kupfer ≤ 89 mm	MSA 4-R90 BSM-R90
3b	Heizung Trinkwasser Abwasser Feuerlöschleitung Gas	Nicht brennbar z.B. Gusseisen, Stahl, Kupfer	Erleichterung (MLAR 4.3)	≤ 160 mm	MSA 4-BSM BSM-S BSM-S 13
4a	Heizung Trinkwasser	Brennbar z.B. Kunststoff und Mehrschichtverbund	R 90	Nach AbP ≤ 50 mm	BSM-R90
4b	Heizung Trinkwasser	Brennbar z.B. Kunststoff und Mehrschichtverbund	Erleichterung (MLAR 4.3)	≤ 32 mm	BSM-S BSM-S 13
5	Abwasser	Brennbar z.B. Kunststoff	R 90	Nach AbP ≤ 160 mm	BSM-KR

Der Deckenverguss ist hohlraumfüllend auszuführen. Angeschnittene Deckenhohlräume sind in der Tiefe von mindestens 50 mm vollständig und dicht mit Mörtel oder Beton zu verschließen. Die Durchführung kann als rechteckige Öffnung oder als Kernbohrung ausgeführt werden. Die Durchführungsposition und -größe ist statisch zu bemessen. Der Deckenverguss ist brandsicher auszuführen, also gegen Herabfallen zu sichern.